



Angepasstheit und Vielfalt von Fischen

GYMNASIUM 5. – 7. Jahrgangsstufe

Wir bieten lebendigen, kompetenzorientierten Unterricht für alle Schulformen an. Im Fokus der pädagogischen Arbeit steht die Tierbeobachtung – besonders unter ökologischen und morphologischen Aspekten. Materialien aus der Sammlung und lebende Tiere zum Anfassen intensivieren das Erlebnis und unterstützen das Lernen.

Inhaltsfeld

Vielfalt von Lebewesen

Förderung folgender Kompetenzen

Schülerinnen und Schüler ...

- ... beobachten und beschreiben biologische Phänomene und Vorgänge.
- ... analysieren Ähnlichkeiten und Unterschiede durch kriteriengeleitetes Vergleichen, u. a. bzgl. Anatomie und Morphologie von Organismen.
- ... planen, strukturieren, kommunizieren und reflektieren ihre Arbeit, auch als Team.
- ... stellen einzelne Tierarten und deren Angepasstheit an den Lebensraum dar.
- ... erklären Angepasstheiten von Organismen an die Umwelt und belegen diese.
- ... stellen die Angepasstheit einzelner Tierarten an ihren spezifischen Lebensraum dar.

Lernvoraussetzungen

Schülerinnen und Schüler...

- ... verfügen über biologische Grundkenntnisse (Wirbellose – Wirbeltiere, Wirbeltierklassen).
- ... sind in der Lage, Beobachtungen selbständig zu dokumentieren und sich darüber in Gruppen auszutauschen.
- ... sind bereit, sich auf den Umgang mit lebenden Tiere einzulassen.

Unterrichtsinhalte

Körperbau von Knochenfischen, Angepasstheit an das Leben im Wasser (Atmung, Fortbewegung, Ökotypen ...), ggf. Vergleich mit Knorpelfischen